

1. Record Nr.	UNINA9910367587803321
Autore	Dürschmidt Jörg <p>Jörg Dürschmidt, Universität Kassel, Deutschland
Titolo	</p>Globalisierung / Jörg Dürschmidt
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2002
ISBN	9783839400104 3839400104
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (132)
Collana	Einsichten. Themen der Soziologie
Classificazione	MS 1190
Disciplina	300
Soggetti	Globalisierung Globalization Soziologische Theorie Sociological Theory Society Gesellschaft Soziologie Sociology Einführung Introduction
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 3 Einführung 5 Abgrenzungen und Definitionen: Globalität, Globalismus und Globalisierung 12 Die Anfänge: Soziologie der Globalisierung - Globalisierung der Soziologie 21 Die soziologische Globalisierungsdebatte 47 (Einige) Offene Fragen 85 Anmerkungen 116 Literatur 118 Backmatter 131
Sommario/riassunto	Der Band stellt einleitend verschiedene Definitionen von Globalisierung vor und setzt dann die Begriffe Globalisierung, Globalität und Globalismus zueinander in Relation. Anschließend wird die Genese der Globalisierungsdebatte nachgezeichnet. Die Ausführungen schließen Immanuel Wallersteins Weltsystemtheorie, Marshall McLuhans Visionen eines »global village« und Entwürfe einer planetaren ökologischen

Einheit durch James Lovelock und Fritjof Capra ein. Als zentrale Beiträge der soziologischen Globalisierungsdebatte werden im dritten Teil u.a. die »radikalisierte Moderne« Anthony Giddens', das »globale Feld« Roland Robertsons und David Harveys »time-space compression« vorgestellt. Um globale Kulturökonomien geht es bei der Diskussion der Ansätze von Arjun Appadurai, Scott Lash und John Urry. Abschließend gibt der Text Einblicke in aktuelle Debatten über das Verhältnis von Moderne und Globalisierung sowie über den Widerspruch zwischen Heterogenisierungs- und Homogenisierungstendenzen im Prozess der Globalisierung. »Der Verdienst von Dürrschmidt ist es [...], in die Begrifflichkeiten, Anfänge der ›Soziologie der Globalisierung‹ [...] und in prominente Ansätze [...] kompetent, kritisch und vergleichend einzuführen. Seine angelsächsische Erfahrung ist dabei hilfreich, dem deutschen Leser den englischen, stärker kulturwissenschaftlich orientierten Diskussionsstrang nahezubringen.« »Gut einsetzbar neben den o.g. Originaltexten.«

---